

WIR BRINGEN KUNST ZU DEN MENSCHEN SEIT 2004

::KUNST-PROJEKTE::

WWW.KUNST-PROJEKTE.AT

PRESSEINFORMATION

BITTE UM ANKÜNDIGUNG IN IHREM MEDIUM!

BEI VERÖFFENTLICHUNG ERSUCHEN WIR UM EIN BELEGEXEMPLAR

Wenn Sie in Ihrer Redaktion für diese PRESSEINFORMATION nicht zuständig sind, teilen Sie uns bitte mit, an wen wir uns in Zukunft wenden dürfen.

KONTAKT: Ursula Pfeiffer verein ::kunst-projekte:: zvr 123612155

Tel. 0680.128.2380 office [at] galeriestudio38.at



Bilder der Ausstellung, Anna Freudenthaler, Franziska und Franz Bauer, Petra Pohlmann

PRESSEFOTOS WENN NICHT ANDERS ANGEGEBEN: © KUNST-PROJEKTE

DOWNLOAD unter galeriestudio38.at/PRESSEFOTOS

Donnerstag, **16. Mai 2024, 19 Uhr** Jour fixe am 16. im 16.

OFFSPACE Club International C. I., Payergasse 14, 1160 Wien

Anna Freudenthaler – „Metamorphose“, Präsentation des **Pohlmann-Verlages** durch die Verlegerin, Herausgeberin und freie Autorin **Petra Pohlmann**, D. Lesung: **Franziska** und **Franz Bauer**

Vernissage – Lesung – Verlagspräsentation – Ausstellung bis **9. Juni 2024**

galeriestudio38.at/KUNST_16

galeriestudio38.at/LITERATUR_16

Kunst aus zwei Jahrzehnten und Neues aus dem Pohlmann Verlag!

Am 16. Mai wird beim Jour fixe am 16. im 16. die Ausstellung von Anna Freudenthaler eröffnet, die durch ihre märchenhaft anmutenden grafischen Kunstwerke bekannt ist. Petra Pohlmann präsentiert ihren Verlag erstmals in Wien. Franziska und Franziska Bauer lesen kurze Ausschnitte aus Büchern, die von ihnen im Pohlmann Verlag erschienen sind.

Anna Freudenthaler zeigt Werke aus mehr als zwei Jahrzehnten (2000 – 2024), mit Tusche, Marker und Aquarellfarben detailreich gestaltete Arbeiten und digitale Poster. Der Ausstellungstitel „Metamorphose“ wurde mittels Chat GPT generiert. Freudenthaler, die auch Illustrationen für Bücher und Poesie-Kalender von Franziska Bauer beige-steuert hat, lässt den Betrachter in eine Welt eintauchen, die voller geheimnisvoller Zeichen und märchenhafter Figuren ist. Damit versucht sie, die Mechanismen, die unsere Welt bewegen, zu hinterfragen.

Als der Wendepunkt Verlag 2018 seine aktive Verlagstätigkeit einstellte, rief **Petra Pohlmann** im selben Jahr den Pohlmann Verlag ins Leben. Seitdem sind viele schöne Bücher verschiedener Genres entstanden wie Romane, Geschichten, Gedichte, Erzählungen, Biografien, Sach- und Kinderbücher. Daneben richtet der Verlag Literatúrausschreibungen zu verschiedenen Themen aus, die eine rege Teilnahme in Form von Manuskriptenreichungen erfahren und in Anthologien veröffentlicht werden. Alle im Pohlmann Verlag erschienenen Bücher verfügen über eine ISBN und stehen damit dem gesamten Buchhandel in Europa und der Schweiz zur Verfügung und können auch über den verlagseigenen Online-Shop erworben werden.

Franziska Bauer wird aus dem Erstlesebuch „Gereimt, doch nicht ganz ernst gemeint“ und **Franz Bauer** aus der Anthologie „Das Lotto-Ritual“ lesen.

Kurzbiographien:

Petra Pohlmann wurde in Bad Laer, einem Kurort im südlichen Osnabrücker Land, geboren. Da sie sich seit jeher für die Schriftstellerei interessiert hat, absolvierte sie das Fernstudium „Die große Schule des Schreibens“ bei der Axel-Andersson-Akademie in Hamburg. Immer wieder nahm sie an Schreibwettbewerben teil. Beiträge in mehreren Publikationen des Wendepunkt Verlags sowie in Kunden-Magazinen einer Werbeagentur wurden veröffentlicht. Zudem war sie Herausgeberin verschiedener Anthologien des Weidener Verlagshauses, für das sie bis zur eigenen Verlagsgründung auch die Layout-Gestaltung einiger Buch-Projekte anderer Autoren übernahm.

Anna Freudenthaler, geboren in Moskau, wohnt in Niederösterreich; Architektin, Malerin, Designerin und Grafikerin. Figurativ-ornamentale Tintenzeichnungen hauptsächlich in Schwarz-Weiß. Studium am Moskauer Architekturinstitut, Nostrifizierung an der TU Wien. Internationale Ausstellungstätigkeit.

Franziska Bauer Studium der Russistik und Anglistik an der Universität Wien, pensionierte Gymnasiallehrerin, Schulbuchautorin, schreibt und übersetzt Lyrik, Essays und Kurzgeschichten für Zeitschriften und Anthologien, Gewinnerin des 10. Bad Godesberger Literaturpreises.

Franz Bauer war Beamter im öffentlichen Dienst in der Burgenländischen Landesregierung. 2021 erschien seine Krimisatire „Dienstschluss“. Bauer hat auch ein Freizeit-Erlebnis-Buch über das Naturparadies Leitha veröffentlicht. Lebt mit Ehefrau Franziska Bauer in der Nähe von Eisenstadt. Alle drei sind Mitglieder des Vereins ::kunst-projekte::.